

567925-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – bonnorange AöR - Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung für Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

OJ S 166/2025 01/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: bonnorange AöR

E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: bonnorange AöR - Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung für Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR

Beschreibung: Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR, Bonn

Kennung des Verfahrens: 3d7622d4-d281-491a-a1d9-58ca07f5c705

Interne Kennung: BN-2025-04620

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Livelingsweg 110

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXTSYYDYTFA5V8AB Berufsstand:

Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, die am Tage der

Bekanntmachung die geforderten fachlichen Anforderungen als Fachplaner Technische

Gebäudeausstattung erfüllen. Der Zulassungsbereich umfasst sämtliche EWR-Mitgliedstaaten

sowie Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche

Beschaffungswesen GPA. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architektin/Architekt/Ingenieurin/Ingenieur zu führen. Ist in dem Heimatstaat des Bewerbers die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architektin/Architekt/Ingenieurin/Ingenieur, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG - Berufsanererkennungsrichtlinie - gewährleistet ist und den Vorgaben des Rates vom 07. September 2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255 S.22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Leistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn ein bevollmächtigter Vertreter der juristischen Person die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Der Auftraggeber und fachlich zuständig ist die bonnorange AöR. Das Referat Vergabedienste der Bundesstadt Bonn und veröffentlicht und betreut das Verfahren in vergaberechtlicher Hinsicht. Mehrfachbewerbungen werden ausgeschlossen. a) Bei Antragsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen; falls vorgegeben, ist der Teilnahmeantrag mit der geforderten Signatur zu versehen. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags ist eine kostenlose Registrierung erforderlich. Der Teilnahmeantrag ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist mit dem Bietertool über die Vergabepattform www.vmp-rheinland.de an das Referat Vergabedienste zu übermitteln. b) Erfüllen mehrere Bewerber gleichermaßen die Anforderungen, und ist, nach einer objektiven Auswahl entsprechend der zugrunde gelegten Kriterien, die Anzahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, zu hoch, behält sich der Auftraggeber vor, die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern gemäß §75 Abs. 6 VgV durch Los zu treffen. Sämtliche Vergabeunterlagen stellen wir ausschließlich über das Portal Vergabemarktplatz Rheinland kostenlos zur Verfügung, eine postalische oder elektronische Versendung erfolgt nicht. Bieterfragen werden unter Wahrung der Anonymität des Fragestellers über den Kommunikationsbereich des Verfahrens im o.g. Portal für alle Teilnehmer beantwortet. Bieterfragen sind ausschließlich über diesen Kommunikationsweg einzureichen. Ausführliche Informationen sowie Anleitungen zum Vergabemarktplatz und zur Elektronischen Angebotsabgabe über das Bietertool finden Sie im Service Support Center von Cosinex unter <https://support.cosinex.de/> Weitere hilfreiche Informationen zur Abgabe eines elektronischen Angebotes können Sie zudem aus dem gleichnamigen Dokument in den Vergabeunterlagen entnehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: bonnorange AöR - Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung für Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR
Beschreibung: Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung für den Neubau des Betriebshofes der bonnorange AöR, Bonn
Interne Kennung: BN-2025-04620

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lievelingsweg 110
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/12/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Mit den Planungsleistungen der Tragwerksplanung, Brandschutz und Wärmeschutz muss das Ziel der Auftraggeberin verfolgt und umgesetzt werden, das Projekt QNG-zertifizieren zu lassen (z.B: DGNB-Zertifizierung Standard Gold)

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Anpassung an den Klimawandel, Klimaschutz

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungen QNG-/DGNB-Zertifizierung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Fachplaner/in beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Haftpflichtversicherung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Angabe über eine bestehende angemessene Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mindestens 5 Mio. EUR Personenschäden und 3 Mio. EUR Sachschäden), oder Erklärung, im Falle der Beauftragung eine solche abzuschließen und nachzuweisen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung an alle 3 Referenzen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung/Multifunktionsgebäude ODER Weitgespannte Dachkonstruktionen ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß/-Tiefgarage) UND mindestens in der HZ III verordnet UND Alter max. 8 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF bzw. 2.500 für Weitgespannte Dachkonstruktionen UND beauftragt für alle angefragten Leistungen (Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung) Mindestens bei einer Referenz wurde der überwiegende Teil der Referenz in Holzbauweise geplant und errichtet. Nachweise für alle 3 Referenzen liegen vor

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz erfüllt: im Mittel der letzten 3 Jahre für entsprechende/ vergleichbare Leistungen 2.500.000 EUR netto

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung durchschnittliche Fachkräfteanzahl (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mindestanforderung Anzahl der mit vergleichbaren Leistungen beschäftigten Mitarbeitenden in den letzten 3 Jahren erfüllt: 8 Mitarbeitende mit vergleichbaren Leistungen betraute Ingenieure / Masterabsolventen oder vergleichbare Qualifikationen

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis BIM-fähige technische und personelle Ausstattung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Nachweis der technischen und personellen Ausstattung (z.B. zertifizierter BIM-Planer nach VDI) zur Abwicklung der Haustechnik-Planungsleistungen in einem mit Building Information Modeling (BIM) aufgestellten Projekt UND Nachweis der aktiven Anwendung in mindestens eine Referenz

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Berufsbefähigung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Dienstleisters oder Unternehmers und/oder der Führungskräfte des Unternehmens

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen 1, Büro/ Verwaltung (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mittels Referenzformblatt als Eigenerklärung: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung/Multifunktionsgebäude > 5.000 BGF - mind. 4-geschossig in Holzbau oder Holz-Hybrid- Bauweise = 150 Pkte - mind. 2 - 3 geschossig in Holz- oder Holz-Hybrid- Bauweise = 100 Pkte - mind. 4-gesch. in konventioneller Bauweise = 50 Pkte b. REFERENZ VERGABE Leistungsphasen: beauftragte/ bearbeitete Leistungsphasen weniger als LP 1 - 4 = 0 Punkte mind. LP 1 - 4 = 30 Pkte mind. LP 1 - 6 (TWP) bzw. LP 1 - 7 (BP + BrP) = 50 Pkte c. REFERENZ VERGABE: aktive BIM-Nutzung Nein = 0 Pkt, BIM-3D = 30 Pkte BIM-4/5D (inkl. Kosten und Termine) = 50 Pkte. d. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 50 Pkte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen 2, Weitspannende Dachkonstruktion (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mittels Referenzformblatt als Eigenerklärung: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Weitspannende Dachkonstruktion > 2.500 qm BGF - in Holz- Bauweise = 150 Pkte - in konventioneller Bauweise = 50 Pkte b. REFERENZ VERGABE Leistungsphasen: beauftragte/ bearbeitete Leistungsphasen weniger als LP 1 - 4 = 0 Punkte mind. LP 1 - 4 = 30 Pkte mind. LP 1 - 6 (TWP) bzw. LP 1-7 (BP + BrP) = 50 Pkte c. REFERENZ VERGABE: aktive BIM-Nutzung Nein = 0 Pkt, BIM-3D = 30 Pkte BIM-4/5D (inkl. Kosten und Termine) = 50 Pkte. d. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 50 Pkte

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen 3, Parkhaus (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung): Mittels Referenzformblatt als Eigenerklärung: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Parkhaus, > 5.000 qm BGF - mind. 4-geschossig in Holzbau oder Holz-Hybrid- Bauweise = 150 Pkte - mind. 2 - 3 geschossig in Holz- oder Holz-Hybrid- Bauweise = 100 Pkte - mind. 4-gesch. in konventioneller Bauweise = 50 Pkte b. REFERENZ VERGABE Leistungsphasen: beauftragte/ bearbeitete Leistungsphasen weniger als LP 1 - 4 = 0 Punkte mind. LP 1 - 4 = 30 Pkte mind. LP 1 - 6 (TWP) bzw. LP 1 - 7 (BP + BrP) = 50 Pkte c. REFERENZ VERGABE: aktive BIM-Nutzung Nein = 0 Pkt, BIM-3D = 30 Pkte BIM-4/5D (inkl. Kosten und Termine) = 50 Pkte. d. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 50 Pkte

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Berufsbefähigung - Bescheinigungen über die berufliche Befähigung des Dienstleisters oder Unternehmers und/oder der Führungskräfte des Unternehmens

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz - Mindestanforderung durchschnittlicher Jahresumsatz erfüllt: im Mittel der letzten 3 Jahre für entsprechende/ vergleichbare Leistungen 2.500.000 EUR netto

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung durchschnittliche Fachkräftenzahl - Mindestanforderung Anzahl der mit vergleichbaren Leistungen beschäftigten Mitarbeitenden in den letzten 3 Jahren erfüllt: 8 Mitarbeitende mit vergleichbaren Leistungen betraute Ingenieure / Masterabsolventen oder vergleichbare Qualifikationen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Haftpflichtversicherung - Angabe über eine bestehende angemessene Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (mindestens 5 Mio. EUR Personenschäden und 3 Mio. EUR Sachschäden), oder Erklärung, im Falle der Beauftragung eine solche abzuschließen und nachzuweisen.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis BIM-fähige technische und personelle Ausstattung und Erfahrung - Nachweis der technischen und personellen Ausstattung (z.B. zertifizierter BIM-Planer nach VDI) zur Abwicklung der Haustechnik-Planungsleistungen in einem mit Building Information Modeling (BIM) aufgestellten Projekt UND Nachweis der aktiven Anwendung in mindestens eine Referenz

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestanforderung an alle 3 Referenzen - Mindestanforderung an alle (3 Referenzen) erfüllt: Referenz erfüllt als Büro/Verwaltung /Multifunktionsgebäude ODER Weitgespannte Dachkonstruktionen ODER Hochbau für den ruhenden Verkehr (Parkhaus, Groß-/Tiefgarage) UND mindestens in der HZ III verordnet UND Alter max. 8 Jahre (in dieser Zeit abgeschlossen) UND mind. 5.000 qm BGF bzw. 2.500 für Weitgespannte Dachkonstruktionen UND beauftragt für alle angefragten Leistungen (Tragwerksplanung, Brandschutz- und Wärmeschutzplanung) Mindestens bei einer Referenz wurde der überwiegende Teil der Referenz in Holzbauweise geplant und errichtet. Nachweise für alle 3 Referenzen liegen vor

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 1- Büro/Verwaltung - Mittels Referenzformblatt als Eigenerklärung: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Büro/Verwaltung /Mutifunktionsgebäude > 5.000 BGF - mind. 4-geschossig in Holzbau oder Holz-Hybrid-Bauweise = 150 Pkte - mind. 2 - 3 geschossig in Holz- oder Holz-Hybrid- Bauweise = 100 Pkte - mind. 4-gesch. in konventioneller Bauweise = 50 Pkte b. REFERENZ VERGABE Leistungsphasen: beauftrage/ bearbeitete Leistungsphasen weniger als LP 1 - 4 = 0 Punkte mind. LP 1 - 4 = 30 Pkte mind. LP 1 - 6 (TWP) bzw. LP 1 - 7 (BP + BrP) = 50 Pkte c.

REFERENZ VERGABE: aktive BIM-Nutzung Nein = 0 Pkt, BIM-3D = 30 Pkte BIM-4/5D (inkl. Kosten und Termine) = 50 Pkte. d. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 50 Pkte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 2, Weitspannende Dachkonstruktion - Mittels Referenzformblatt als Eigenerklärung: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Weitspannende Dachkonstruktion > 2.500 qm BGF - in Holz-Bauweise = 150 Pkte - in Holz-Hybridbauweise = 100 Pkte - in konventioneller Bauweise = 50 Pkte b. REFERENZ VERGABE Leistungsphasen: beauftragte/ bearbeitete Leistungsphasen weniger als LP 1 - 4 = 0 Punkte mind. LP 1 - 4 = 30 Pkte mind. LP 1 - 6 (TWP) bzw. LP 1 - 7 (BP + BrP) = 50 Pkte c. REFERENZ VERGABE: aktive BIM-Nutzung Nein = 0 Pkt, BIM-3D = 30 Pkte BIM-4/5D (inkl. Kosten und Termine) = 50 Pkte. d. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 50 Pkte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einzelprüfung Referenz 3, Parkhaus - Mittels Referenzformblatt als Eigenerklärung: a. PROJEKTE VERGLEICHBARER BAUAUFGABE: Gebäude gem. Objektliste Gebäude Anlage 10 HOAI Unterpunkt: Parkhaus, > 5.000 qm BGF - mind. 4-geschossig in Holzbau oder Holz-Hybrid- Bauweise = 150 Pkte - mind. 2 - 3 geschossig in Holz- oder Holz-Hybrid- Bauweise = 100 Pkte - mind. 4-gesch. in konventioneller Bauweise = 50 Pkte b. REFERENZ VERGABE Leistungsphasen: beauftragte/ bearbeitete Leistungsphasen weniger als LP 1 - 4 = 0 Punkte mind. LP 1 - 4 = 30 Pkte mind. LP 1 - 6 (TWP) bzw. LP 1 - 7 (BP + BrP) = 50 Pkte c. REFERENZ VERGABE: aktive BIM-Nutzung Nein = 0 Pkt, BIM-3D = 30 Pkte BIM-4/5D (inkl. Kosten und Termine) = 50 Pkte. d. REFERENZ VERGABE: Projektdurchführung nach öffentlichen Vergabevorschriften Nein = 0 Pkt, Ja = 50 Pkte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 300,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erfahrungen QNG-/DGNB-Zertifizierung - Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o. a.) aktiv als Fachplaner/in beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/09/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTFA5V8AB/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTFA5V8AB>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/10/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXTSYYDYTFA5V8AB>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: siehe Vergabeunterlagen

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: - Sanktionspaket 523 (VgV, VOB-EU) (mittels Eigenerklärung mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen): Bitte das Dokument "523 EU Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU" verwenden. - Projektleiter und stellvertr. Projektleiter (mittels Eigenerklärung mit dem Angebot vorzulegen): Nachweis für den Projektleiter und den stellvertretenden Projektleiter zur Führung der Berufsbezeichnung Ingenieur(in) / Architekt(in) und Studiennachweise bzw. andere Bescheinigungen zur beruflichen Befähigung. Bitte legen Sie die gültige Bescheinigung vor. Auf Aufforderung der Vergabestelle ist der Nachweis in beglaubigter Form nachzureichen. - Projektleiter und stellvertr. Projektleiter (mittels Eigenerklärung mit dem Angebot vorzulegen). Der Projektleiter und der stellvertretende Projektleiter des AN muss vergleichbare bereits ausgeführte Leistungen als persönliche Referenz vorlegen können.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: siehe Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf §§ 160 und 161 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB - Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. § 161 GWB - Form, Inhalt (1) 1Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. 2Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. 3Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen. (2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesstadt Bonn - Referat

Vergabedienste

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: bonnorange AöR

Registrierungsnummer: 05314-99001-56

Postanschrift: Lievelingsweg 110
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de
Telefon: +49228772600
Internetadresse: <http://www.bonnorange.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesstadt Bonn - Referat Vergabedienste
Registrierungsnummer: 05314-31001-65
Postanschrift: Bertha-von-Suttner-Platz 2-4
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53111
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: referatvergabedienste@bonn.de
Telefon: +49 228772600
Internetadresse: <http://www.bonn.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: DE812110859
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50667
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Rheinland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221-147-3116
Fax: +49 221-147-2889
Internetadresse: <http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

004eb116-d446-4a0c-a96a-c061349d75b7-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Eignung / Bedingungen Einzureichende Unterlagen Erfahrungen QNG-/DGNB-Zertifizierung Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Haustechnik-Fachplaner beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte Geändert in: Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Fachplaner/in beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte Eignungskriterien 10 Erfahrungen QNG-/DGNB-Zertifizierung Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Haustechnik-Fachplaner beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte Geändert in: Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Fachplaner/in beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Eignung / Bedingungen Einzureichende Unterlagen Erfahrungen QNG-/DGNB-Zertifizierung Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Haustechnik-Fachplaner beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte Geändert in: Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Fachplaner/in beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte Eignungskriterien 10 Erfahrungen QNG-/DGNB-Zertifizierung Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Haustechnik-Fachplaner beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte Geändert in: Nachweis mittels Referenz, an mindestens einem QNG-zertifizierten Projekt (z.B. DGNB-Zertifizierung o.a.) aktiv als Fachplaner/in beteiligt gewesen zu sein. - erfolgreiche/ abgeschlossenen Zertifizierung = 100 Pkte - laufendes Zertifizierungsverfahren = 60 Punkte - keine Beteiligung = 0 Pkte

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 508eca2f-dc49-4aea-9a22-02b6b8b17568 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/08/2025 09:05:50 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 567925-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2025
Datum der Veröffentlichung: 01/09/2025